

Datenblatt

Die Anlage wird wie folgt hergestellt:

I. Kreuzung

von Netzknoten
nach Netzknoten
in Station/km
Leitungsart Freitext

Versorgungsleitung/Hausanschlussleitung

mit Fahrbahnkreuzung zutr. ankreuzen
ohne Fahrbahnkreuzung
mit teilweiser Fahrbahnkreuzung
Verlegung in offener Bauweise
Verlegung in geschlossener Bauweise

Arbeitsgrube im Seitenstreifen
Arbeitsgrube außerhalb Seitenstreifen
Arbeitsgrube im Straßengrundstück
in der Baulast SBV (BAB, B-/L-Straße)
außerhalb der Baulast SBV

Besondere Einrichtungen und Maßnahmen ¹⁾

Rohrleitungen

Durchmesser der Leitung in mm
Material der Leitung Freitext
Scheitelüberdeckung in m

Kabel

Leitungsart Freitext
Verlegungstiefe in m
Scheitelüberdeckung Schutzrohr in m

Freileitung

Leitungsart Freitext
lichte Mindesthöhe in m
Abstand neuer Mast vom Fahrbahnrand in m
Abgang vom vorhandenen Mast in m

II. Längsleitung

von Netzknoten
nach Netzknoten
von Station/km
von Netzknoten
nach Netzknoten
bis Station/km

Versorgungsleitung/Hausanschlussleitung

Lage/Seite
Leitungsart zutr. ankreuzen

Verlegung

in der Fahrbahn
in der Mehrzweckspur
im Bürgersteig
im Radweg
im Seitenstreifen
in feldseitiger Grabenböschung
in straßenseitiger Grabenböschung
in der Baulast der SBV (BAB, B-/L-Straße)
außerhalb der Baulast der SBV

Abstand von der Straßenachse

Abstand vom Fahrbahnrand

Besondere Einrichtungen und Maßnahmen ²⁾

Rohrleitungen

Durchmesser der Leitung in mm
Material der Leitung Freitext
Scheitelüberdeckung in m

Kabel

Leitungsart Freitext
Verlegungstiefe in m
Scheitelüberdeckung Schutzrohr in m

Freileitung

Leitungsart Freitext
lichte Mindesthöhe in m

Hier kommen z.B. in Betracht: 1) passiver Korrosionsschutz, aktiver Korrosionsschutz, Größere Wanddicke, besonders geprüfte Rohre, Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüste

2) passiver Korrosionsschutz, aktiver Korrosionsschutz, Größere Wanddicke, besonders geprüfte Rohre

III. Oberirdisch verlegte Leitungen/ Funkstation für den Betrieb im Mobilfunknetz/ Fernspeiseeinrichtung/ DSLAM

